



SHI-PRODUKTPASS

Produkte finden - Gebäude zertifizieren

SHI-Produktpass-Nr.:

12730-10-1034

FA425 Multi-Silikon+

Warengruppe: Silikon



illbruck Nullifire Flowcrete Vindex

Tremco CPG Germany
Werner-Haepf-Str. 1
92439 Bodenwoehr



Produktqualitäten:



Köttner

Helmut Köttner
Wissenschaftlicher Leiter
Freiburg, den 04.04.2025



Inhalt

 SHI-Produktbewertung 2024	1
 Qualitätssiegel Nachhaltiges Gebäude	2
 EU-Taxonomie	3
 DGNB Neubau 2023	4
 DGNB Neubau 2018	5
 BNB-BN Neubau V2015	6
 BREEAM DE Neubau 2018	7
Produktsiegel	8
Rechtliche Hinweise	9
Technisches Datenblatt/Anhänge	10

Wir sind stolz darauf, dass die SHI-Datenbank, die erste und einzige Datenbank für Bauprodukte ist, die ihre umfassenden Prozesse sowie die Aktualität regelmäßig von dem unabhängigen Prüfunternehmen SGS-TÜV Saar überprüfen lässt.





Produkt:

FA425 Multi-Silikon+

SHI Produktpass-Nr.:

12730-10-1034



SHI-Produktbewertung 2024

Seit 2008 etabliert die Sentinel Holding Institut GmbH (SHI) einen einzigartigen Standard für schadstoffgeprüfte Produkte. Experten führen unabhängige Produktprüfungen nach klaren und transparenten Kriterien durch. Zusätzlich überprüft das unabhängige Prüfunternehmen SGS regelmäßig die Prozesse und Aktualität.

Kriterium	Produktkategorie	Schadstoffgrenzwert	Bewertung
SHI-Produktbewertung	Dichtstoffe und Klebstoffe	TVOC $\leq 300 \mu\text{g}/\text{m}^3$ Formaldehyd $\leq 24 \mu\text{g}/\text{m}^3$	Schadstoffgeprüft
Gültig bis: 20.01.2025			



Produkt:

FA425 Multi-Silikon+

SHI Produktpass-Nr.:

12730-10-1034



Qualitätssiegel Nachhaltiges Gebäude

Das Qualitätssiegel Nachhaltiges Gebäude, entwickelt durch das Bundesministerium für Wohnen, Stadtentwicklung und Bauwesen (BMWSB), legt Anforderungen an die ökologische, soziokulturelle und ökonomische Qualität von Gebäuden fest. Das Sentinel Holding Institut prüft Bauprodukte gemäß den QNG-Anforderungen für eine Zertifizierung und vergibt das QNG-ready Siegel. Das Einhalten des QNG-Standards ist Voraussetzung für den KfW-Förderkredit. Für bestimmte Produktgruppen hat das QNG derzeit keine spezifischen Anforderungen definiert. Diese Produkte sind als nicht bewertungsrelevant eingestuft, können jedoch in QNG-Projekten genutzt werden.

Kriterium	Pos. / Bauproduktgruppe	Betrachtete Stoffe	QNG Freigabe
3.1.3 Schadstoffvermeidung in Baumaterialien	4.1 Bauseitig verarbeitete Kleb- und Dichtstoffe (Acrylate und Silikone) in Innenräumen	VOC / Emissionen / gefährliche Stoffe / SVHC / Chlorparaffine / Biozide (Produktart 7 und 9 nach 528/2012/EG)	QNG-ready
Nachweis: Herstellererklärung vom 01.10.2024			
Bewertungsdatum: 10.10.2024			



Produkt:

FA425 Multi-Silikon+

SHI Produktpass-Nr.:

12730-10-1034



EU-Taxonomie

Die EU-Taxonomie klassifiziert wirtschaftliche Aktivitäten und Produkte nach ihren Umweltauswirkungen. Auf der Produktebene gibt es gemäß der EU-Verordnung klare Anforderungen zu Formaldehyd und flüchtigen organischen Verbindungen (VOC). Die Sentinel Holding Institut GmbH kennzeichnet qualifizierte Produkte, die diesen Standard erfüllen.

Kriterium	Produkttyp	Betrachtete Stoffe	Bewertung
DNSH - Vermeidung und Verminderung der Umweltverschmutzung		Stoffe nach Anlage C	EU-Taxonomie konform
Nachweis: Sicherheitsdatenblatt vom 24.01.2022			
Bewertungsdatum: 17.10.2024			



Produkt:

FA425 Multi-Silikon+

SHI Produktpass-Nr.:

12730-10-1034



DGNB Neubau 2023

Das DGNB-System (Deutsche Gesellschaft für Nachhaltiges Bauen) bewertet die Nachhaltigkeit von Gebäuden verschiedener Art. Das System ist sowohl anwendbar für private und gewerbliche Großprojekte als auch für kleinere Wohngebäude. Die Version 2023 setzt hohe Standards für ökologische, ökonomische, soziokulturelle und funktionale Aspekte während des gesamten Lebenszyklus eines Gebäudes.

Kriterium	Pos. / Relevante Bauteile / Bau-Materialien / Flächen	Betrachtete Stoffe / Aspekte	Qualitätsstufe
ENV 1.2 Risiken für die lokale Umwelt	11 Verklebungen und Abdichtungen im Innenraum	VOC und Oximfreiheit	Qualitätsstufe: 4
Nachweis: Herstellererklärung vom 01.10.2024. EC1+ Zertifikat vom 20.01.2020 (11276/23.05.07)			
Bewertungsdatum: 10.10.2024			

Kriterium	Bewertung
SOC 1.2 Innenraumluftqualität	Kann Gesamtbewertung positiv beeinflussen
Nachweis: SHI-Schadstoffgeprüft	
Bewertungsdatum: 10.10.2024	



Produkt:

FA425 Multi-Silikon+

SHI Produktpass-Nr.:

12730-10-1034



DGNB Neubau 2018

Das DGNB-System (Deutsche Gesellschaft für Nachhaltiges Bauen) bewertet die Nachhaltigkeit von Gebäuden verschiedener Art. Das System ist sowohl anwendbar für private und gewerbliche Großprojekte als auch für kleinere Wohngebäude.

Kriterium	Pos. / Relevante Bauteile / Bau-Materialien / Flächen	Betrachtete Stoffe / Aspekte	Qualitätsstufe
ENV 1.2 Risiken für die lokale Umwelt	12 Kleinflächige Verklebungen mechanisch belasteter Fugen; nicht betrachtet werden hier die Bereiche Glasbau, Fassade und Brandschutz	Chlorparaffine, Lösemittel, KWS	Qualitätsstufe: 4
Nachweis: Herstellererklärung vom 17.02.2025			
Bewertungsdatum: 26.02.2025			



Produkt:

FA425 Multi-Silikon+

SHI Produktpass-Nr.:

12730-10-1034



BNB-BN Neubau V2015

Das Bewertungssystem Nachhaltiges Bauen ist ein Instrument zur Bewertung von Büro- und Verwaltungsgebäuden, Unterrichtsgebäuden, Laborgebäuden sowie Außenanlagen in Deutschland. Das BNB wurde vom damaligen Bundesministerium für Umwelt, Naturschutz, Bau und Reaktorsicherheit (BMUB) entwickelt und unterliegt heute dem Bundesministerium für Wohnen, Stadtentwicklung und Bauwesen.

Kriterium	Pos. / Bauprodukttyp	Betrachtete Schadstoffgruppe	Qualitätsniveau
1.1.6 Risiken für die lokale Umwelt	8 Kleb- und Dichtstoffe aus PU, SMP (silanmodifizierte Polymere), Acrylat (einschließlich Dispersionsklebstoffe) oder Silikon	VOC / gefährliche Stoffe / Biozide	Qualitätsniveau 5

Nachweis: Kein amin- oder oximvernetzendes Silikon. Herstellererklärung vom 01.10.2024. EC1+ Zertifikat vom 20.01.2020 (11276/23.05.07)

Bewertungsdatum: 10.10.2024



Produkt:

FA425 Multi-Silikon+

SHI Produktpass-Nr.:

12730-10-1034



BREEAM DE Neubau 2018

BREEAM (Building Research Establishment Environmental Assessment Methodology) ist ein britisches Gebäudebewertungssystem, welches die Nachhaltigkeit von Neubauten, Sanierungsprojekten und Umbauten einstuft. Das Bewertungssystem wurde vom Building Research Establishment (BRE) entwickelt und zielt darauf ab, ökologische, ökonomische und soziale Auswirkungen von Gebäuden zu bewerten und zu verbessern.

Kriterium	Produktkategorie	Betrachtete Stoffe	Qualitätsstufe
Hea o2 Qualität der Innenraumluft	Kleb- und Dichtstoffe für den Innenraumbereich (einschließlich Bodenbelagsklebstoffe)	Emissionen: Formaldehyd, TVOC, Krebserregende Stoffe	normale Qualität
Nachweis: EC1+ Zertifikat vom 20.01.2020 (11276/23.05.07)			
Bewertungsdatum: 10.10.2024			



Produkt:

FA425 Multi-Silikon+

SHI Produktpass-Nr.:

12730-10-1034



Produktsiegel

In der Baubranche spielt die Auswahl qualitativ hochwertiger Materialien eine zentrale Rolle für die Gesundheit in Gebäuden und deren Nachhaltigkeit. Produktlabels und Zertifikate bieten Orientierung, um diesen Anforderungen gerecht zu werden. Allerdings besitzt jedes Zertifikat und Label eigene Prüfkriterien, die genau betrachtet werden sollten, um sicherzustellen, dass sie den spezifischen Bedürfnissen eines Bauvorhabens entsprechen.



Dieses Produkt ist schadstoffgeprüft und wird vom Sentinel Holding Institut empfohlen. Gesundes Bauen, Modernisieren und Betreiben von Immobilien erfolgt dank des Sentinel Holding Konzepts nach transparenten und nachvollziehbaren Kriterien.



Im Bereich Bodenverlegewerkstoffe ist das Emicode-Prüfzeichen des von Herstellern getragenen Vereins GEV – Gemeinschaft Emissionskontrollierte Verlegewerkstoffe, Klebstoffe und Bauprodukte e. V., relevant. Die emissionsärmsten Produkte tragen das Zeichen EC1plus.



Produkte mit dem QNG-ready Siegel des Sentinel Holding Instituts eignen sich für Projekte, für welche das Qualitätssiegel Nachhaltiges Gebäude (QNG) angestrebt wird. QNG-ready Produkte erfüllen die Anforderungen des QNG Anhangdokument 3.1.3 "Schadstoffvermeidung in Baumaterialien". Das KfW-Kreditprogramm Klimafreundlichen Neubau mit QNG kann eine höhere Fördersumme ermöglichen.



Produkt:

FA425 Multi-Silikon+

SHI Produktpass-Nr.:

12730-10-1034



Rechtliche Hinweise

(*) Die Kriterien dieses Steckbriefs beziehen sich auf das gesamte Bauobjekt. Die Bewertung erfolgt auf der Ebene des Gebäudes. Im Rahmen einer sachgemäßen Planung und fachgerechten Installation können einzelne Produkte einen positiven Beitrag zum Gesamtergebnis der Bewertung leisten. Das Sentinel Holding Institut stützt sich einzig auf die Angaben des Herstellers.

Alle Kriterien finden Sie unter:

<https://www.sentinel-holding.eu/de/Themenwelten/Pr%C3%BCfkriterien%20of%C3%BCr%20Produkte>

Wir sind stolz darauf, dass die SHI-Datenbank, die erste und einzige Datenbank für Bauprodukte ist, die ihre umfassenden Prozesse sowie die Aktualität regelmäßig von dem unabhängigen Prüfunternehmen SGS-TÜV Saar überprüfen lässt.



Herausgeber

Sentinel Holding Institut GmbH
Bötzingen Str. 38
79111 Freiburg im Breisgau
Tel.: +49 761 59048170
info@sentinel-holding.eu
www.sentinel-holding.eu

Material

Neutraler standfester und elastischer 1-Komponenten-Silikondichtstoff.

Ausführung

FA425 wird als 310-ml-Kartusche geliefert. Alle Farben finden Sie in der Lieferform

Eigenschaften

FA425 ist ein neutralvernetzender, standfester und elastischer 1K-Silikondichtstoff. FA425 ist so aufgebaut, dass Beeinträchtigungen des Naturwerksteins ausgeschlossen werden können. Das Produkt ist gemäß ISO11600 als hochmoduliger Dichtstoff mit einer Gesamtverformung von max. 20% klassifiziert. FA425 reagiert mit Luftfeuchtigkeit zu einem elastischen Dichtstoff mit guter UV-, Alterungs- und Witterungsbeständigkeit. Die Hautbildungszeit beträgt ca. 10 Minuten. Bei der Verarbeitung und im ausgehärteten Zustand ist der Dichtstoff geruchsneutral und verfügt über eine glänzende Oberfläche. FA425 ist korrosionsbeständig und enthält ein Fungizid gegen Schimmelbildung. Er ist kompatibel mit Metallen und den üblichen Baustoffen. FA425 haftet auf allen gängigen bauseitigen Untergründen, z.B. Aluminium, anodisiertem Aluminium, Glas, Stahl, Fliesen. Der Kontakt mit bitumen- oder teerhaltigen Oberflächen kann zu Verfärbungen führen.

Lieferform

Farbe	TI-Code	Bestell-Nr. 310-ml- Kartusche
anthrazit 970	TI970	503028
staubgrau 780	TI780	503029
transparent 000	TI000	503030
weiß 100	TI100	503027

Inhalt Lieferkarton: 12 Kartuschen



FA425

Multi-Silikon+



Dieser spezielle 1K-Silikondichtstoff dient zur dauerelastischen Abdichtung von Anschluss- und Bewegungsfugen in vielen verschiedenen Anwendungsbereichen, wie z.B. Sanitär, Natursteinen, Fassaden, Fenster/Türen im Innen- und Aussenbereich. FA425 erfüllt die Anforderungen an die Wohngesundheit mit der EC1+ Zertifizierung. FA425 haftet auf zahlreichen bauüblichen Werkstoffen, wie z.B. Beton, Marmor, Naturstein, Keramik, Metallen, Glas, PVC, Holz.

Produktvorteile

- EC1+ zertifiziert
- Geruchsneutral
- Glänzende Oberfläche
- Speziell für Naturwerksteine
- Keine Randzonenverfärbung
- UV-beständig

Technische Daten

Eigenschaften	Norm	Klassifizierung
Spezifische Dichte	DIN EN ISO 1183-1 B	etwa 1,02 g/cm ³
Gesamtverformung	ISO 11600	20%
Brandverhalten	EN 13501	Klasse E
Verarbeitungstemperatur		+5°C bis +40°C
Dichtstoffklasse	Typ	F INT-EXT-CC S PW-INT
	EN 15651-1	20 LM
	EN 15651-3	XS1
	EN 15651-4	12,5E
Temperaturbeständigkeit		-40°C bis +120°C (kurzzeitig)
Konsistenz	DIN EN ISO 7390 (20 mm)	0 mm, standfest
Hautbildungszeit		etwa 10 Min. bei 23°C/50 % RH
Aushärtegeschwindigkeit		etwa 2,8 mm /1. Tag
Volumenschwund	DIN EN ISO 10563	etwa 3 %
Dehnspannungswert bei 100%	DIN EN ISO 8339	etwa 0,4 N/mm ²
Maximale Zugfestigkeit	DIN EN ISO 8339	etwa 120 %
Zugfestigkeit	DIN EN ISO 8339	etwa 0,6 N/mm ²
Rückstellvermögen	DIN EN ISO 7389	etwa 90 %
Zugeigenschaften bei aufrecht erhaltener Streckung nach Tauchbad in Wasser bei 23°C	EN ISO 10590	kein Versagen
Adhäsions-/Kohäsionseigenschaften bei unterschiedlichen Temperaturen	EN ISO 9047	kein Versagen
Dehnspannungswert bei 100 %	DIN 53504 S2	etwa 0,5 N/mm ²
Zugfestigkeit	DIN 53504 S2	etwa 1,9 N/mm ²
maximale Dehnung	DIN 53504 S2	etwa 450 %
Shore-A-Härte	DIN EN ISO 868	etwa 30
Lagerfähigkeit		In trockenen Räumen in der ungeöffneten Originalverpackung bei +5°C bis zu + 25°C mindestens 12 Monate.

Vorbereitung

- Reinigen der Haftflächen: Die Haftflächen müssen sauber, d. h. staub-, fettfrei, tragfähig und lufttrocken sein. Zum Entfetten AT200 Reiniger verwenden. Empfindliche Untergründe, z.B. Pulverlack-Beschichtungen, mit AT115 Reiniger vorreinigen. Die Verträglichkeit der Reiniger mit den jeweiligen Baustoffen ist durch einen Vorversuch zu prüfen.
- Fugenhinterfüllung: Zur Herstellung des optimalen Fugenprofils mit geschlossenzelliger PR102 PE-Rundschnur hinterfüllen. In Ausnahmefällen, z.B. bei Fugen mit starrem Fugengrund, sind anders geformte Hinterfüllmaterialien erlaubt (z.B. Elastozellband oder PE-Trennfolien). Hinterfüllmaterialien müssen mit FA425 verträglich sein. Ungeeignet sind öl-, teer- oder bitumenhaltige Hinterfüllungen sowie Materialien auf Naturkautschuk-, Chloropren- oder EPDM-Basis.

- Primern der Haftflächen: Primer-Empfehlungen für eventuell notwendige Vorbehandlungen sind der nebenstehenden Haftarbeitstabelle zu entnehmen. Primer bei saugenden Untergründen mit einem Pinsel sparsam, oder bei nichtsaugenden Untergründen mit einem sauberen Tuch auf die Haftflächen auftragen.
- Verunreinigungen mit Primer über die Fugenränder hinaus unbedingt vermeiden, ggfs. sofort mit geeignetem Reiniger entfernen.

Verarbeitung

- **Säuberung der Haftflächen:** Die Haftflächen müssen sauber, staubfrei, fettfrei, tragfähig und trocken sein. Lose Partikel in Beton- und Pflasterfugen mithilfe einer Bürste entfernen. Für ein einwandfreies Ergebnis die Fugenkanten mit Abdeckband abkleben. Je nach Untergrund werden AT115 und AT200 Reiniger empfohlen. Pulverbeschichtete Oberflächen mit AT115 reinigen. Vorversuche durchführen.
- **Hinterfüllung:** Für die optimale Fugendimension, Hinterfüllmaterial aus geschlossenzelligem Polyethylen in die Fuge einbringen.
- **Vorbereitung der Haftflächen:** In jedem Fall Vorversuche zur Haftfähigkeit an kritischen und unbekanntenen Oberflächen durchführen. Für die gegebenenfalls erforderliche Vorbehandlung siehe die auf unseren Erfahrungswerten beruhende Haftarbeitstabelle weiter unten.
- **Auftragen des Dichtstoffes:** FA425 gleichmäßig und blasenfrei direkt aus der Kartusche oder dem Beutel auf die Oberfläche auf- oder in die Fuge einbringen. Bei Bedarf Oberfläche in der Hautbildungszeit mit AT300 Glättmittel glätten. Zur Vermeidung von Verfärbungen im Naturwerkstein, AT300 nur auf dem Dichtstoff verwenden. Abdeckband sofort nach dem Glätten entfernen.

Reinigung

Für Oberflächen und Werkzeuge, die mit FA425 verunreinigt sind, empfehlen wir AT115 oder AT200 als Reiniger. Vollständig ausgehärtetes Material kann nur mechanisch entfernt werden.

Primertabelle

Haftfläche	Primer-Empfehlung
Aluminium	+
ABS	+, AT105, AT120
Messing	+
Ziegel	AT101
Beton	AT101
Kupfer	+, AT105, AT120
Eloxal	+
Faserbeton	AT101
Glas	+
Glasierte Keramikfliesen	+
Naturwerkstein	+, AT101
Unglasierte Keramikfliesen	+, AT101
Feuerverzinkter Stahl	+, AT105, AT120
Eisen	+, AT105, AT120
Polyamid*	AT150
Polycarbonat*	-
Polypropylen*	AT120
Polystyrol*	AT105, AT150
Hart-PVC*	AT105, AT120
Sanitär-Acryl, gefärbt*	AT105, AT150
Rostfreier Stahl	AT105, AT120
Holz	+
Holz, grundiert	+
Holz, lackiert, Acryl	+

* Untergründe können sich in ihrer Oberflächenbeschaffenheit unterscheiden, daher werden Haftprüfungen vor der Verwendung empfohlen.

Die vorstehenden Empfehlungen beziehen sich auf Einsatzgebiete mit normaler Witterungsbelastung und haben aufgrund der Vielfalt der möglichen Werkstoffvarianten orientierenden Charakter.

+ kein Primer erforderlich

+, ... In Versuchen hat sich gezeigt, dass zwar häufig, aber nicht immer ohne Primer gearbeitet werden kann. Dies hängt ab von den in der Praxis auftretenden Belastungen, der exakten Zusammensetzung der angrenzenden Werkstoffe bzw. Beschaffenheit der Haftflächen. Da diese Einflüsse oftmals nicht vorhersehbar sind, empfehlen wir in Fällen, in denen auf Primer verzichtet werden soll, entsprechende Vorversuche.

- Der Einsatz wird nicht empfohlen. Dies gilt generell auf Untergründen wie Polyethylen, Silikon, Butylkautschuk, Neopren, EPDM, bitumen- oder teerhaltigen Stoffen. Das Auftragen von FA270 auf Alkydfarben kann zu Verfärbungen führen.

Verbrauch: Die nachfolgende Tabelle enthält Richtwerte für die Bedarfsermittlung anhand der Fugenmaße.

Verbrauchstabelle

Fugendimension BreitexTiefe in mm	l/m Leistung pro 310-ml
5x5	12,4
8x6	6,5
10x8	3,9
15x10	2,1
20x12	1,3
25x15	0,8
30x15	0,7

Hinweis

Grundsätzlich ist vor der Anwendung des Dichtstoffes sicherzustellen, dass die verwendeten Baumaterialien miteinander verträglich sind. Es kann nicht ausgeschlossen werden, dass auf dem Dichtstoff durch äußere Einflüsse oder durch bestimmte Materialien bzw. deren Inhaltsstoffe oberflächliche Verfärbungen auftreten können. FA425 darf nicht zur flächigen Verklebung eingesetzt werden. Bewegungsfugen sind so anzulegen, dass die zulässige Gesamtverformung des Dichtstoffs von 20% nicht überschritten wird. FA425 ist nicht geeignet für Structural-Glazing Fassaden oder den Isolierglasrandverbund. Ebenso ist es nicht für Abdichtungen im Lebensmittelbereich, Aquarienbau und direkter medizinischer oder pharmazeutischer Indikation zu verwenden. Der Einsatz von FA425 wird generell nicht empfohlen auf Untergründen wie Polyethylen, Silikon, Butylkautschuk, Neopren, EPDM sowie bitumen- oder teerhaltigen Stoffen (Schwarzanstrich).

Sicherheitshinweis

Die aktuellste Version des Sicherheitsdatenblattes finden Sie unter www.illbruck.de.

Zertifikate



Service

Auf Wunsch steht Ihnen die Tremco CPG Germany Anwendungstechnik unter 02203 57550-600 zur Verfügung.

Zusatzinformation

Vorstehenden Angaben können nur allgemeine Hinweise sein. Wegen der außerhalb unseres Einflusses liegenden Verarbeitungs- und An-

wendungsbedingungen und der Vielzahl der unterschiedlichen Materialien sind ausreichende Eigenversuche durchzuführen, um das Material auf seine Eignung in der jeweiligen Anwendung zu prüfen. Technische Änderungen vorbehalten. Die aktuellste Version finden Sie unter www.illbruck.de.



Tremco CPG Germany GmbH

Werner-Haepf-Strasse 1
92439 Bodenwöhr
Deutschland
T: +49 9434 208-0
F: +49 9434 208-230

info.de@cpgeurope.com
www.cpg-europe.com/de_DE/

Sicherheitsdatenblatt gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 24.01.2022

Versionsnummer 2

überarbeitet am: 24.01.2022

ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs beziehungsweise des Gemischs und des Unternehmens

- **1.1 Produktidentifikator**
- **Handelsname:** illbruck FA425
- **Artikelnummer:** T-I-FA425
- **1.2 Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird**
Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.
- **Verwendung des Stoffes / des Gemisches** Fugendichtstoff
- **1.3 Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt**
- **Hersteller/Lieferant:**
Tremco CPG Germany GmbH
Zweigniederlassung Traunreut
Traunring 65, D - 83301 Traunreut
Tel: +49 (0) 8669 34100, Fax: +49 (0) 8669 9784
msds@cpg-europe.com
- **Auskunftgebender Bereich:**
Tremco CPG Germany GmbH
Werner-Haepf-Straße 1, D - 92439 Bodenwöhr
T: +49 (0) 9434 2080, F: +49 (0) 9434 208230
www.cpg-europe.com, info-de@cpg-europe.com
- **1.4 Notrufnummer:** Giftnotrufzentrale München, 24 Stunden täglich: +49 (0) 89/19240

ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren

- **2.1 Einstufung des Stoffs oder Gemischs**
- **Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008**
Skin Sens. 1 H317 Kann allergische Hautreaktionen verursachen.

- **2.2 Kennzeichnungselemente**
- **Kennzeichnung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008**
Das Produkt ist gemäß CLP-Verordnung eingestuft und gekennzeichnet.
- **Gefahrenpiktogramme**



GHS07

- **Signalwort** Achtung
- **Enthält:**
Trimethoxyvinylsilan
2-Octyl-2H-isothiazol-3-on
- **Gefahrenhinweise**
H317 Kann allergische Hautreaktionen verursachen.

(Fortsetzung auf Seite 2)

Sicherheitsdatenblatt

gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 24.01.2022

Versionsnummer 2

überarbeitet am: 24.01.2022

Handelsname: illbruck FA425

(Fortsetzung von Seite 1)

- **Sicherheitshinweise**

- P261 Einatmen von Dampf vermeiden.
- P280 Schutzhandschuhe/ Schutzkleidung/ Augenschutz/ Gesichtsschutz tragen.
- P305+P351+P338 BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser spülen. Eventuell vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter spülen.
- P333+P313 Bei Hautreizung oder -ausschlag: Ärztlichen Rat einholen/ärztliche Hilfe hinzuziehen.

- **2.3 Sonstige Gefahren**

- **Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung**

- **PBT:** Nicht anwendbar.
- **vPvB:** Nicht anwendbar.

ABSCHNITT 3: Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen

- **3.2 Gemische**

- **Beschreibung:** Polydimethylsiloxan mit anorganischen Füllstoffen und Alkoxysilan-Vernetzer

- **Gefährliche Inhaltsstoffe:**

CAS: 2768-02-7	Trimethoxyvinylsilan	1-<5%
EINECS: 220-449-8	Flam. Liq. 3, H226; Acute Tox. 4, H332; Skin Sens. 1B, H317	
Reg.nr.: 01-2119513215-52-xxxx		

- **SVHC -**

- **Zusätzliche Hinweise:**

Der Wortlaut der angeführten Gefahrenhinweise ist dem Abschnitt 16 zu entnehmen.
Während der Aushärtung des Produktes werden durch Reaktion mit Luftfeuchtigkeit folgende Stoffe erzeugt und freigesetzt:
Methanol (CAS 67-56-1)

ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen

- **4.1 Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen**

- **Allgemeine Hinweise:** Betroffene an die frische Luft bringen.
- **Nach Einatmen:** Frischluftzufuhr, bei Beschwerden Arzt aufsuchen.
- **Nach Hautkontakt:**
Mit Tuch oder Papier von der Haut entfernen. Betroffene Stellen anschließend mit Wasser und Seife abwaschen.
Bei andauernder Hautreizung Arzt aufsuchen.
- **Nach Augenkontakt:**
Augen bei geöffnetem Lidspalt mehrere Minuten unter fließendem Wasser abspülen und Arzt konsultieren.
- **Nach Verschlucken:**
Mund ausspülen und reichlich Wasser nachtrinken.
Kein Erbrechen herbeiführen, sofort ärztliche Hilfe zuziehen.
- **Hinweise für den Arzt:** Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.
- **4.2 Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen**
Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

(Fortsetzung auf Seite 3)

Sicherheitsdatenblatt

gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 24.01.2022

Versionsnummer 2

überarbeitet am: 24.01.2022

Handelsname: illbruck FA425

(Fortsetzung von Seite 2)

- **4.3 Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung**
Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung

- **5.1 Löschmittel**
- **Geeignete Löschmittel:**
Feuerlöschmaßnahmen auf die Umgebung abstimmen.
CO₂, Löschpulver oder Wassersprühstrahl. Größeren Brand mit Wassersprühstrahl oder alkoholbeständigem Schaum bekämpfen.
- **Aus Sicherheitsgründen ungeeignete Löschmittel:** Wasser im Vollstrahl
- **5.2 Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren**
Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.
- **5.3 Hinweise für die Brandbekämpfung**
- **Besondere Schutzausrüstung:** Umgebungsluftunabhängiges Atemschutzgerät tragen.

ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

- **6.1 Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren**
Schutzausrüstung tragen. Ungeschützte Personen fernhalten.
- **6.2 Umweltschutzmaßnahmen:**
Nicht in die Kanalisation oder in Gewässer gelangen lassen.
Keine besonderen Maßnahmen erforderlich.
Nicht in die Kanalisation/Oberflächenwasser/Grundwasser gelangen lassen.
- **6.3 Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung:**
Für ausreichende Lüftung sorgen.
Mechanisch aufnehmen.
Das aufgenommene Material vorschriftsmäßig entsorgen.
- **6.4 Verweis auf andere Abschnitte**
Durch Reaktion mit Wasserdampf (Luftfeuchtigkeit) werden Spaltprodukte freigesetzt. Siehe hierzu Abschnitt 8.

ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung

- **7.1 Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung**
Für gute Belüftung/Absaugung am Arbeitsplatz sorgen.
- **Hinweise zum Brand- und Explosionsschutz:** Keine besonderen Maßnahmen erforderlich.
- **7.2 Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten**
- **Lagerung:**
- **Anforderung an Lagerräume und Behälter:** Keine besonderen Anforderungen.
- **Zusammenlagerungshinweise:** Nicht erforderlich.
- **Weitere Angaben zu den Lagerbedingungen:**
In gut verschlossenen Gebinden kühl und trocken lagern.
Vor Hitze und direkter Sonnenbestrahlung schützen.

(Fortsetzung auf Seite 4)

Sicherheitsdatenblatt gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 24.01.2022

Versionsnummer 2

überarbeitet am: 24.01.2022

Handelsname: illbruck FA425

(Fortsetzung von Seite 3)

- **Lagerklasse:**
- **Klassifizierung nach Betriebssicherheitsverordnung (BetrSichV):** -
- **Lagerklasse (Verband der Chemischen Industrie):** 10
- **7.3 Spezifische Endanwendungen** Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen

- **8.1 Zu überwachende Parameter**
- **Zusätzliche Hinweise zur Gestaltung technischer Anlagen:**
Keine weiteren Angaben, siehe Abschnitt 7.
- **Bestandteile mit arbeitsplatzbezogenen, zu überwachenden Grenzwerten:**
Das Produkt enthält keine relevanten Mengen von Stoffen mit arbeitsplatzbezogenen, zu überwachenden Grenzwerten.
- **Zusätzliche Expositionsgrenzwerte bei möglichen Verarbeitungsgefahren:**
Während der Aushärtung des Produktes werden durch Reaktion mit Luftfeuchtigkeit folgende Stoffe erzeugt und freigesetzt:
Methanol (CAS 67-56-1)

CAS: 67-56-1 Methanol

AGW	Langzeitwert: 130 mg/m ³ , 100 ml/m ³ 2(II);DFG, EU, H, Y
-----	--

- **Zusätzliche Hinweise:** Als Grundlage dienen die bei der Erstellung gültigen Listen.
- **8.2 Begrenzung und Überwachung der Exposition**
- **Persönliche Schutzausrüstung:**
- **Allgemeine Schutz- und Hygienemaßnahmen:**
Die üblichen Vorsichtsmaßnahmen beim Umgang mit Chemikalien sind zu beachten.
Von Nahrungsmitteln, Getränken und Futtermitteln fernhalten.
Vor den Pausen und bei Arbeitsende Hände waschen.
Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden.
Bei der Arbeit nicht essen, trinken, rauchen, schnupfen.
- **Atemschutz:**
Bei guter Raumbelüftung nicht erforderlich.
Filter AX
Bei unzureichender Belüftung Atemschutz.
- **Handschutz:**



Schutzhandschuhe

Das Handschuhmaterial muss undurchlässig und beständig gegen das Produkt / den Stoff / die Zubereitung sein.
Aufgrund fehlender Tests kann keine Empfehlung zum Handschuhmaterial für das Produkt / die Zubereitung / das Chemikaliengemisch abgegeben werden.

(Fortsetzung auf Seite 5)

Sicherheitsdatenblatt gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 24.01.2022

Versionsnummer 2

überarbeitet am: 24.01.2022

Handelsname: illbruck FA425

(Fortsetzung von Seite 4)

Auswahl des Handschuhmaterials unter Beachtung der Durchbruchzeiten, Permeationsraten und der Degradation.

- **Handschuhmaterial**

Butylkautschuk

Nitrilkautschuk

- **Durchdringungszeit des Handschuhmaterials**

Die genaue Durchbruchzeit ist beim Schutzhandschuhhersteller zu erfahren und einzuhalten.

- **Augenschutz:** Schutzbrille

- **Körperschutz:**



Arbeitsschutzkleidung

ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften

- **9.1 Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften**

- **Allgemeine Angaben**

- **Aussehen:**

Form:	Pastös
--------------	--------

Farbe:	Gemäß Produktbezeichnung
---------------	--------------------------

Geruch:	Alkoholartig
----------------	--------------

- **pH-Wert:**

Schmelzpunkt/Gefrierpunkt:	Nicht bestimmt.
-----------------------------------	-----------------

Siedebeginn und Siedebereich:	Nicht anwendbar.
--------------------------------------	------------------

Flammpunkt:	>151 °C
--------------------	---------

Selbstentzündungstemperatur:	Das Produkt ist nicht selbstentzündlich.
-------------------------------------	--

Explosive Eigenschaften:	Das Produkt ist nicht explosionsgefährlich.
---------------------------------	---

Dichte bei 20 °C:	1,02 g/cm ³
--------------------------	------------------------

- **Löslichkeit in / Mischbarkeit mit**

Wasser:	Nicht bzw. wenig mischbar.
----------------	----------------------------

- **Lösemittelgehalt:**

VOC (EU)	0,6 g/l
-----------------	---------

VOC (EU)	0,06 %
-----------------	--------

9.2 Sonstige Angaben	Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.
-----------------------------	--

ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität

- **10.1 Reaktivität** Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

(Fortsetzung auf Seite 6)

Sicherheitsdatenblatt

gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 24.01.2022

Versionsnummer 2

überarbeitet am: 24.01.2022

Handelsname: illbruck FA425

(Fortsetzung von Seite 5)

- **10.2 Chemische Stabilität**
- **Thermische Zersetzung / zu vermeidende Bedingungen:**
Keine Zersetzung bei bestimmungsgemäßer Verwendung.
- **10.3 Möglichkeit gefährlicher Reaktionen** Keine gefährlichen Reaktionen bekannt.
- **10.4 Zu vermeidende Bedingungen** Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.
- **10.5 Unverträgliche Materialien:** Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.
- **10.6 Gefährliche Zersetzungsprodukte:**
Bei sachgemäßer Lagerung keine.
Ab ca. 150 °C werden durch oxidativen Abbau geringe Mengen Formaldehyd abgespalten.

ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben

- **11.1 Angaben zu toxikologischen Wirkungen**
- **Akute Toxizität** Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Einstufungsrelevante LD/LC50-Werte:		
CAS: 2768-02-7 Trimethoxyvinylsilan		
Inhalativ	LC50/4 h	16,8 mg/L (Ratte)

- **Primäre Reizwirkung:**
- **Ätz-/Reizwirkung auf die Haut**
Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.
- **Schwere Augenschädigung/-reizung**
Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.
- **Sensibilisierung der Atemwege/Haut**
Kann allergische Hautreaktionen verursachen.
- **Zusätzliche toxikologische Hinweise:**
- **CMR-Wirkungen (krebserzeugende, erbgutverändernde und fortpflanzungsgefährdende Wirkung)**
- **Keimzell-Mutagenität** Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.
- **Karzinogenität** Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.
- **Reproduktionstoxizität** Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.
- **Spezifische Zielorgan-Toxizität bei einmaliger Exposition**
Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.
- **Spezifische Zielorgan-Toxizität bei wiederholter Exposition**
Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.
- **Aspirationsgefahr** Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben

- **12.1 Toxizität**
- **Aquatische Toxizität:** Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.
- **12.2 Persistenz und Abbaubarkeit** Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.
- **Sonstige Hinweise:** Das Produkt ist biologisch nicht abbaubar.
- **12.3 Bioakkumulationspotenzial** Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.
- **12.4 Mobilität im Boden** Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.
- **Weitere ökologische Hinweise:**
- **Allgemeine Hinweise:** Wassergefährdungsklasse 1 (Selbsteinstufung): schwach wassergefährdend
(Fortsetzung auf Seite 7)

Sicherheitsdatenblatt gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 24.01.2022

Versionsnummer 2

überarbeitet am: 24.01.2022

Handelsname: illbruck FA425

(Fortsetzung von Seite 6)

- **12.5 Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung**
- **PBT:** Nicht anwendbar.
- **vPvB:** Nicht anwendbar.
- **12.6 Andere schädliche Wirkungen** Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung

- **13.1 Verfahren der Abfallbehandlung**
- **Empfehlung:**

Nicht ausgehärtetes Produkt darf nicht zusammen mit Hausmüll entsorgt werden und nicht in die Kanalisation gelangen. Zur Beseitigung Produktbehältnisse öffnen und so lange an der frischen Luft stehen lassen, bis die Reaktion vollständig abgeschlossen ist (d.h. kein Geruch mehr feststellbar ist). Danach entsorgen wie ausgehärtetes Produkt.

Ausgehärtetes Produkt kann zusammen mit Hausmüll deponiert werden. Die jeweils zutreffenden behördlichen Vorschriften sind zu beachten.

- **Europäisches Abfallverzeichnis**

08 04 09*	Klebstoff- und Dichtmassenabfälle, die organische Lösemittel oder andere gefährliche Stoffe enthalten
08 04 10	Klebstoff- und Dichtmassenabfälle mit Ausnahme derjenigen, die unter 08 04 09 fallen

- **Ungereinigte Verpackungen:**

- **Empfehlung:**

Kontaminierte Verpackungen sind optimal zu entleeren, sie können dann nach entsprechender Reinigung einer Wiederverwertung zugeführt werden.

ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport

- **14.1 UN-Nummer**
- **ADR, ADN, IMDG, IATA** entfällt

- **14.2 Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung**
- **ADR, ADN, IMDG, IATA** entfällt

- **14.3 Transportgefahrenklassen**
- **ADR, ADN, IMDG, IATA**
- **Klasse** entfällt

- **14.4 Verpackungsgruppe**
- **ADR, IMDG, IATA** entfällt

- **14.5 Umweltgefahren:**
- **Marine pollutant:** Nein

(Fortsetzung auf Seite 8)

Sicherheitsdatenblatt gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 24.01.2022

Versionsnummer 2

überarbeitet am: 24.01.2022

Handelsname: illbruck FA425

(Fortsetzung von Seite 7)

- | | |
|---|------------------|
| · 14.6 Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender | Nicht anwendbar. |
| · 14.7 Massengutbeförderung gemäß Anhang II des MARPOL-Übereinkommens und gemäß IBC-Code | Nicht anwendbar. |
| · UN "Model Regulation": | entfällt |

ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften

- **15.1 Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch**
 VERORDNUNG (EG) Nr. 1272/2008 DES EUROPÄISCHEN PARLAMENTS UND DES RATES vom 16. Dezember 2008
 VERORDNUNG (EG) Nr. 1907/2006 DES EUROPÄISCHEN PARLAMENTS UND DES RATES vom 18. Dezember 2006
 VERORDNUNG (EG) 2015/830 DER KOMMISSION vom 28. Mai 2015
 2001/118/EG über ein Abfallverzeichnis
 2008/98/EG über Abfälle

- **Richtlinie 2012/18/EU**
- **VERORDNUNG (EG) Nr. 1907/2006 ANHANG XVII** Beschränkungsbedingungen: 3

- **Richtlinie 2011/65/EU zur Beschränkung der Verwendung bestimmter gefährlicher Stoffe in Elektro- und Elektronikgeräten – Anhang II**

Keiner der Inhaltsstoffe ist enthalten.

- **VERORDNUNG (EU) 2019/1148**

- **Anhang I - BESCHRÄNKTE AUSGANGSSTOFFE FÜR EXPLOSIVSTOFFE (Oberer Konzentrationsgrenzwert für eine Genehmigung nach Artikel 5 Absatz 3)**

Keiner der Inhaltsstoffe ist enthalten.

- **Anhang II - MELDEPFLICHTIGE AUSGANGSSTOFFE FÜR EXPLOSIVSTOFFE**

Keiner der Inhaltsstoffe ist enthalten.

- **Verordnung (EG) Nr. 273/2004 betreffend Drogenausgangsstoffe**

Keiner der Inhaltsstoffe ist enthalten.

- **Verordnung (EG) Nr. 111/2005 zur Festlegung von Vorschriften für die Überwachung des Handels mit Drogenaustauschstoffen zwischen der Gemeinschaft und Drittländern**

Keiner der Inhaltsstoffe ist enthalten.

- **Nationale Vorschriften:**

- **Hinweise zur Beschäftigungsbeschränkung:**
Beschäftigungsbeschränkungen für Jugendliche beachten.

- **Wassergefährdungsklasse: WGK 1 (Selbsteinstufung):** schwach wassergefährdend.

(Fortsetzung auf Seite 9)

Sicherheitsdatenblatt gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 24.01.2022

Versionsnummer 2

überarbeitet am: 24.01.2022

Handelsname: illbruck FA425

(Fortsetzung von Seite 8)

- **Sonstige Vorschriften, Beschränkungen und Verbotsverordnungen**

Gemäß Paragraph 14 GefahrstoffV muß der jeweilige Arbeitgeber seine Beschäftigten über die beim Umgang mit diesem Produkt bestehenden Gefahren durch Erstellung einer Betriebsanweisung informieren.

- **Besonders besorgniserregende Stoffe (SVHC) gemäß REACH, Artikel 57** Nicht anwendbar.

- **15.2 Stoffsicherheitsbeurteilung:** Eine Stoffsicherheitsbeurteilung wurde nicht durchgeführt.

ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben

Die Angaben stützen sich auf den heutigen Stand unserer Kenntnisse, sie stellen jedoch keine Zusicherung von Produkteigenschaften dar und begründen kein vertragliches Rechtsverhältnis.

- **Relevante Sätze**

H226 Flüssigkeit und Dampf entzündbar.

H317 Kann allergische Hautreaktionen verursachen.

H332 Gesundheitsschädlich bei Einatmen.

- **Abkürzungen und Akronyme:**

ADR: Accord relatif au transport international des marchandises dangereuses par route (European Agreement Concerning the International Carriage of Dangerous Goods by Road)

IMDG: International Maritime Code for Dangerous Goods

IATA: International Air Transport Association

GHS: Globally Harmonised System of Classification and Labelling of Chemicals

EINECS: European Inventory of Existing Commercial Chemical Substances

ELINCS: European List of Notified Chemical Substances

CAS: Chemical Abstracts Service (division of the American Chemical Society)

GefStoffV: Gefahrstoffverordnung (Ordinance on Hazardous Substances, Germany)

VOC: Volatile Organic Compounds (USA, EU)

LC50: Lethal concentration, 50 percent

LD50: Lethal dose, 50 percent

PBT: Persistent, Bioaccumulative and Toxic

SVHC: Substances of Very High Concern

vPvB: very Persistent and very Bioaccumulative

Flam. Liq. 3: Entzündbare Flüssigkeiten – Kategorie 3

Acute Tox. 4: Akute Toxizität – Kategorie 4

Skin Sens. 1: Sensibilisierung der Haut – Kategorie 1

Skin Sens. 1B: Sensibilisierung der Haut – Kategorie 1B

- *** Daten gegenüber der Vorversion geändert**

Lizenzerteilung zur Führung des EMICODE

Lizenzierungs-Nummer: 11276/23.05.07

Für den Artikel FA425

der Firma tremco illbruck GmbH

wird auf Antrag vom 20.01.2020

unter Bezugnahme auf die Einstufung gemäß den nach § 10 der
GEV-Zeichensatzung festgelegten Richtlinien

namens der Gemeinschaft Emissionskontrollierte Verlegewerkstoffe, Klebstoffe
und Bauprodukte e.V. für den oben genannten Artikel nach § 5 Abs. 4 der GEV-
Zeichensatzung die Lizenz zur Führung des GEV-Zeichens



erteilt. Damit erfüllt dieser Artikel die rückseitig aufgeführten Kriterien.
Die Firma ist ordentliches Mitglied der GEV.

OM 038 20.01.2020
gültig bis 20.01.2025

A handwritten signature in blue ink, appearing to read "D. Müller".

Der Geschäftsführer
Gemeinschaft Emissionskontrollierte Verlegewerkstoffe,
Klebstoffe und Bauprodukte e.V.
Völklinger Straße 4 · D-40219 Düsseldorf

Hinweise zu den Voraussetzungen über die Vergabe der Lizenz für den EMICODE

Das gemäß vorseitiger Lizenz eingestufte Produkt hat nach der Satzung und den Richtlinien des Technischen Beirats der GEV u.a. den folgenden Kriterien zu genügen:

- Das Produkt entspricht allen gesetzlichen Bestimmungen, insbesondere denen des Chemikalienrechtes und seiner Verordnungen.
- Das Produkt ist nach der Definition der TRGS 610 lösemittelfrei, sofern es sich nicht um ein Oberflächenprodukt handelt. Soweit es einer Produktgruppe nach GISCODE zuzuordnen ist, wird diese angegeben.
- Für das Produkt wird ein Sicherheitsdatenblatt nach lokalem Recht in der jeweils aktuellen Fassung erstellt.
- Krebserregende, erbgutverändernde oder fruchtschädigende Stoffe der Klassen 1A und 1B werden dem Produkt bei der Herstellung nicht zugesetzt.
- Die Prüfung des Produktes erfolgt nach der definierten „GEV-Prüfmethode“. Die VOC-Bestimmung wird dabei in einer Prüfkammer nach dem Tenax-Thermodesorptions-Verfahren mit nachgeschalteter GC/MS-Analyse durchgeführt.
- Die Einstufung in EMICODE-Klassen erfolgt entsprechend den nachstehenden Bezeichnungen und TVOC/TSVOC-Konzentrationsbereichen. Zur Produktkennzeichnung ist die zutreffende EMICODE-Klasse zu verwenden:

1) Verlegewerkstoffe, Klebstoffe und Bauprodukte

Parameter	EC 1 ^{PLUS}	EC 1	EC 2
	max. zulässige Konzentration [$\mu\text{g}/\text{m}^3$]		
TVOC nach 3 Tagen	≤ 750	≤ 1000	≤ 3000
TVOC nach 28 Tagen	≤ 60	≤ 100	≤ 300
TSVOC nach 28 Tagen	≤ 40	≤ 50	≤ 100
R-Wert basierend auf AgBB-NIK-Werten nach 28 Tagen	1	-	-
Summe der nicht bewertbaren VOC	≤ 40	-	-
Formaldehyd nach 3 Tagen	≤ 50	≤ 50	≤ 50
Acetaldehyd nach 3 Tagen	≤ 50	≤ 50	≤ 50
Summe von Form- und Acetaldehyd	$\leq 0,05$ ppm	$\leq 0,05$ ppm	$\leq 0,05$ ppm
Summe von flüchtigen K1A/K1B Stoffen nach 3 Tagen	≤ 10	≤ 10	≤ 10
Jeder flüchtige K1A/K1B Stoff nach 28 Tagen	≤ 1	≤ 1	≤ 1

2) Oberflächenbehandlungsmittel für Parkett, mineralische Böden und elastische Bodenbeläge

Parameter	EC 1 ^{PLUS}	EC 1	EC 2
	max. zulässige Konzentration [$\mu\text{g}/\text{m}^3$]		
Summe TVOC + TSVOC nach 28 Tagen	≤ 100 davon max. 40 SVOC	≤ 150 davon max. 50 SVOC	≤ 450 davon max. 100 SVOC
Formaldehyd nach 3 Tagen	≤ 50	≤ 50	≤ 50
Acetaldehyd nach 3 Tagen	≤ 50	≤ 50	≤ 50
Jeder flüchtige K1A/K1B Stoff nach 3 Tagen	≤ 10	≤ 10	≤ 10
Jeder flüchtige K1A/K1B Stoff nach 28 Tagen	≤ 1	≤ 1	≤ 1

DGNB- und QNG-Kriterienmatrix mit Produkt-Einstufung

DGNB-Kriterienmatrix: Version 23.3
Stand: 01.10.2024

QNG_GMS-313 Anlage3 Version 1.3 vom 28.07.2023



	<u>Relevante Bauteile/Bau-Materialien/Flächen</u>	<u>Bereich</u>	<u>Betrachtete Stoffe/Aspekte</u>	<u>Qualitätsstufe 1</u>	<u>Qualitätsstufe 2</u>	<u>Qualitätsstufe 3</u>	<u>Qualitätsstufe 4</u>	<u>Position</u>	<u>QNG-Anforderungen</u>
Nr. 11	Verklebungen und Abdichtungen im Innenraum nicht betrachtet werden hier die Bereiche Glasbau, Fassade und Brandschutz	Dichtungsmassen, Dichtstoffe, Klebstoffe für punkt und linienförmige Verklebungen von Bauteilen im Innenraum: - mechanisch belastete Fugen - Sockelleisten - Türschienen - Stützenkleber (Doppel- oder Hohlboden) - Lüftungskanäle Gemeint sind Acrylatdichtstoffe / -kleber, Silikonichtstoffe, PU-Kleber und silanmodifizierte Polymere (SMP)	VVOC, VOC, SVOC Emissionen und Gehalt an Oximen	GISCODE PU10, PU20, RS10, DA20, DSE20, DSA20, DSO20, DH20 oder DSC20	GISCODE PU10, PU20, RS10, DA20, DSE20, DSA20, DSO20, DH20 oder DSC20	GISCODE PU10, PU20, RS10, DA20, DSE20, DSA20, DSO20, DH20 oder DSC20 und EMICODE EC1 PLUS	GISCODE PU10, PU20, RS10, DA20, DSE20, DSA20, DSO20, DH20 oder DSC20 und EMICODE EC1 PLUS	Pos. 4.1/4.2/4.3	Chlorparaffine ≤ 0,10 % Deklaration biozider Wirkstoffe in Silikonen Chlorparaffine, TCEP, PBB und PBDE ≤ 0,10 % lösemittelfrei oder GISCODE PU10, PU 20, PU40 (ALT) bzw. PU50 (ALT)
illbruck Produkt		Registrierungscode DGNB							
illbruck FA425	Multi-Silikon		EC1+	erfüllt	erfüllt	erfüllt	erfüllt		erfüllt
illbruck GS231	Sanitär-Silikon	EC5CWW	EC1+	erfüllt	erfüllt	erfüllt	erfüllt		erfüllt
illbruck LD702	Acryl		EC1+	erfüllt	erfüllt	erfüllt	erfüllt		erfüllt
Nr. 13	Montagekleb- und Dichtstoffe an der Fassade, Fenstern und Außentüren (bauseitig)	Klebstoff für die Herstellung der Luftdichtheit an der Fassade innen und außen: z.B. PU, PU-Hybrid, MS-Polymer, SMP o.ä.	Halogenierte Teibmittel, Chlorparaffine und Emissionen	<0,1% halogenierte Treibmittel	<0,1% halogenierte Treibmittel	Chlorparaffine (SCCPs + MCCPs + LCCPs) < 0,1 % und halogenierte Treibmittel < 0,1 % und EMICODE EC1, EC1PLUS, EC1-R oder EC1PLUS-RoderVOC < 1 %	Chlorparaffine (SCCPs + MCCPs + LCCPs) < 0,1 % und halogenierte Treibmittel < 0,1 % und EMICODE EC1, EC1PLUS, EC1-R oder EC1PLUS-RoderVOC < 1 %	Pos. 4.1/4.2/4.3	Chlorparaffine ≤ 0,10 % Deklaration biozider Wirkstoffe in Silikonen Chlorparaffine, TCEP, PBB und PBDE ≤ 0,10 % lösemittelfrei oder GISCODE PU10, PU 20, PU40 (ALT) bzw. PU50 (ALT)
illbruck Produkt		Registrierungscode DGNB							
illbruck SP025	Fenster-Folienkleber Öko	SFEMDK	EC1+	erfüllt	erfüllt	erfüllt	erfüllt		erfüllt
illbruck SP351	Fenstermontage-Kleber	CE4XCL	EC1+	erfüllt	erfüllt	erfüllt	erfüllt		erfüllt
illbruck SP525	Hochbaufugen Dichtstoff	K9ZECH	EC1+	erfüllt	erfüllt	erfüllt	erfüllt		erfüllt
illbruck SP925	Abdichtungsbeschichtung	W5GSMG	EC1+	erfüllt	erfüllt	erfüllt	erfüllt		erfüllt

Nr. 25	Dachabdichtung, Bauwerksabdichtung gegen Erdreich/Wasser/Feuchte, Bitumendickbeschichtung und Dämmstoffmontage	Kalt verarbeitbare Produkte zur Beschichtung (z.B. Vorstriche) und Hilfsstoffe zur Belegung (z.B. Kleber, Versiegelungen)	Bitumen	GISCODE BBP10 oder BBP20	GISCODE BBP10 oder BBP20	GISCODE BBP10	GISCODE BBP10
--------	--	---	---------	--------------------------	--------------------------	---------------	---------------

illbruck Produkt		Registrierungscode DGNB					
illbruck ME110	Allwetterfolie	RZ2GFF	EC1+	erfüllt	erfüllt	erfüllt	erfüllt

Nr. 38	Montageschäume, die nicht die Anforderungen nach B1 bzw. ≥ C erfüllen müssen (außer Verklebungen von Dämmstoffen)	Ort- und Montageschäume für die Montage von Aussentüren, Aussenfenstern sowie im Innenausbau, z.B. Türzargen	Halogenierte und sonstige Treibmittel, Lösemittel, Weichmacher, Flammenschutzmittel	Emicode EC1PLUS, und halogenierte Treibmittel < 0,1 % und Chlorparaffine (SCCPs + MCCPs + LCCPs) < 0,1 %, und TCEP < 0,1 %	Emicode EC1PLUS, und halogenierte Treibmittel < 0,1 % und Chlorparaffine (SCCPs + MCCPs + LCCPs) < 0,1 %, und TCEP < 0,1 %	Emicode EC1PLUS, und halogenierte Treibmittel < 0,1 % und Chlorparaffine (SCCPs + MCCPs + LCCPs) < 0,1 % und TCEP < 0,1 % und weichmacherfrei und halogenierten Flammenschutzmittel < 0,1 %	Emicode EC1PLUS, und halogenierte Treibmittel < 0,1 % und Chlorparaffine (SCCPs + MCCPs + LCCPs) < 0,1 % und TCEP < 0,1 % und weichmacherfrei und halogenierten Flammenschutzmittel < 0,1 %
--------	---	--	---	--	--	---	---

Pos. 12.5	Frei von halogenierten Treibmitteln Kein UF-Schaum TCEP, Chlorparaffine ≤ 0,10 %
-----------	--

illbruck Produkt		Registrierungscode DGNB					
illbruck JF100	Füll- und Dämmschaum Öko	D6EHHU	EC1+	erfüllt	erfüllt	erfüllt	erfüllt
illbruck FM210	Füll- und Dämmschaum Plus	5NRTXR	EC1+	erfüllt	erfüllt		
illbruck FM230	Fenster- und Fassadenschaum Plus	RPLFUR	EC1+	erfüllt	erfüllt		
illbruck FM710	2K-Montageschaum Plus	TXHGZ3	EC1+	erfüllt	erfüllt		

erfüllt
erfüllt
erfüllt
erfüllt

Nr. 44 (V 2018)	Erzeugnisse aus Kunststoffen (werkseitig)	Außenwand und Dachabdichtung, Wandbekleidungen, Fenster, Elektrokabel: Kunststoff-Folien, Wandbeläge, Tapeten, Kunststoff-Fenster, Kabelummantelungen	SVHC Phthalate (Weichmacher)	?	?	SVHC ≤ 0,1 %	SVHC ≤ 0,1 %
-----------------	---	---	------------------------------	---	---	--------------	--------------

illbruck Produkt		Registrierungscode DGNB					
illbruck TP600	illmod 600	T98S4N	EC1+	erfüllt	erfüllt	erfüllt	erfüllt
illbruck TP654	illmod TRIO 1050		EC1+	erfüllt	erfüllt	erfüllt	erfüllt
illbruck ME500	TwinAktiv	CH2SDG	EC1+	erfüllt	erfüllt	erfüllt	erfüllt
illbruck ME501	TwinAktiv HI	PCLTRM	EC1+	erfüllt	erfüllt	erfüllt	erfüllt
illbruck ME508	TwinAktiv VV	CSUN43	EC1+	erfüllt	erfüllt	erfüllt	erfüllt

Diese Angaben sind nach den aktuellen Daten ausgefüllt. Änderungen und Ergänzungen sind vorbehalten. Weiter ist das aktuelle TDS hinzuzuziehen!

https://www.illbruck.com/de_DE/produkte/produktfinder/

Herstellereklärung

Köln, den 17.02.2025

Eigenschaften

illbruck SP025 Fenster-Folienkleber Öko
illbruck SP030 Kristallklarer Klebstoff
illbruck SP045 Multi Klebstoff
illbruck SP050 Universalklebstoff
illbruck SP150 Power Haftkleber
illbruck SP340 Soforthaft-Kleber
illbruck SP350 Soforthaft-Kleber Plus
illbruck SP351 Fenstermontage-Kleber
illbruck SP510 Fenster- und Anschlussfugen-Dichtstoff
illbruck SP520 Fassaden-Dichtstoff
illbruck SP525 Hochbaufugen-Dichtstoff
illbruck SP540 Bodenfugen-Dichtstoff
illbruck SP561 Struktur-Dichtstoff
illbruck SP925 Abdichtungsbeschichtung

illbruck FA101 Fenster- und Anschlussfugensilikon
illbruck FA170 Glasleistenfüller
illbruck FA150 Bau-Silikon Premium
illbruck FA201 Sanitär-Silikon*
illbruck FA425 Multi-Silikon+
illbruck FA940 Spiegelkleber*
illbruck GS231 Sanitärsilikon
illbruck GS232 Sanitär-Silikon Premium matt
illbruck LD701 Struktur-Acyl*
illbruck LD702 Acryl
illbruck LD703 Maler-Acryl
illbruck LD705 Bauanschlussfugen-Acryl*
illbruck ME902 Butyl- und Bitumensprühprimer**
illbruck ME904 Butyl- und Bitumenprimer ÖKO
illbruck PR101 Rundschnur PU*
illbruck PR102 PE-Rundschnur*

(* nicht EMICODE - zertifiziert)

(** nicht EMICODE - zertifiziert, lösemittelhaltig, VOC-haltig)

Hiermit erklärt die Fa. Tremco CPG Germany GmbH, dass die o.g. von ihr hergestellten und vertriebenen Dicht- und Klebstoffe und Zubehör die folgenden Eigenschaften besitzen:

- Chlorparaffine < 0,1%
- Lösemittel < 1%
- KWS-Weichmacher < 0,1%
- halogenierte Treibmittel < 0,1%
- SVHC < 0,1%
- VOC < 1%
- EMICODE EC1 / EC1 Plus
- PBB, PBDE und TCEP < 0,1%
- Frei von Blei und Zinn
- HBCD-frei

tremco CPG Germany GmbH


i.V. Wolfram Kimmke
02203-57550600
planungsteam@tremcocpg.com